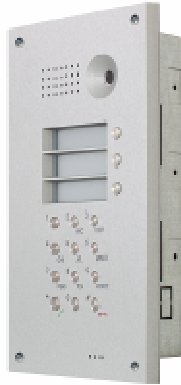




Bestell-Nr. 3030-A3
Antivandal-Maske für Grundmodul + Antivandal-Einlassgehäuse Unterputz (UP)



Bestell-Nr. 3030-AT
Antivandal-Maske für Grundmodul mit Tastatur + Antivandal-Einlassgehäuse (UP)



Bestell-Nr. 3030-AE
Antivandal-Maske für Erweiterungsmodul mit 8 Tasten + Antivandal-Einlassgehäuse (UP)

Einzelteile (zu bestellen):

Masken	3030-A31	Antivandal-Maske für 1 Grundmodul
	3030-AT1	Antivandal-Maske für 1 Grundmodul mit Tastatur
	3030-AE1	Antivandal-Maske für 1 Erweiterungsmodul
Gehäuse	3030-AG	Einlassgehäuse Unterputz für 1 Modul Antivandal-Maske

Achtung:

- * **Fixieren Sie das Montagegehäuse in einer vorbereiteten, trockenen Maueraussparung, nicht in feuchtem Beton/Zement montieren** – die Gehäuse sind für trockene Montage vorgesehen
- * **Ein Montagedach** für die Antivandal-Ausführung ist nicht inbegriffen, da die Herstellung mit denselben Eigenschaften wie die Frontplatte zu teuer ist. **Montage** einer Antivandal-Maske **in Aussenumgebungen** ist auch ohne Montagedach erlaubt. Wegen den in vielen Ländern sehr verschiedenen klimatischen Verhältnissen und starken Schwankungen kann der Hersteller verständlicherweise keine 100 %iges funktionieren unter allen Umständen garantieren (z.B. unter einer dicken Frostschicht). Unter solch extremen Bedingungen wird empfohlen eine individuelle Lösung zu finden - z.B. eine Wandaussparung, Heizung, geschlossenes Gehäuse oder ähnlich.

Montageanleitung

Montage des Einlassgehäuses in die Wand:

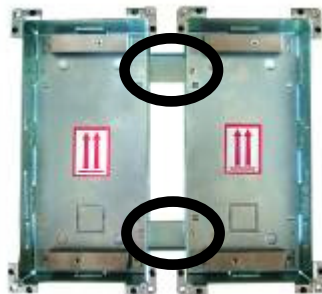
Bereiten Sie eine Aussparung mit den Dimensionen 215 – 220 mm (Höhe) x 105 – 110 mm (für ein Modul) vor oder gemäss der untenstehenden Tabelle (für mehrere Module). **ACHTUNG!!!** Das Einlassgehäuse ist für trockene Montage vorgesehen. Die Dimensionen der Aussparung müssen an allen Ecken auf das Gehäuse abgestimmt sein und das Gehäuse sollte bündig zur Wand sein - das Gehäuse darf nicht in der Aussparung versenkt sein. Dies garantiert eine präzise Montage in die Wand, was wichtig ist für ein korrektes Funktionieren!!!



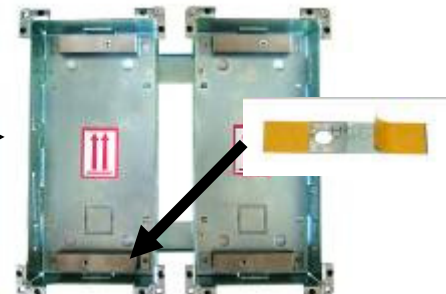
Nur für die Installation mehrerer Module	Anzahl Module	2	3	4	5	6	7	8
	Breite der Aussparung		239 to 244 mm	372 to 377 mm	506 to 511 mm	639 to 644 mm	773 to 778 mm	906 to 911 mm








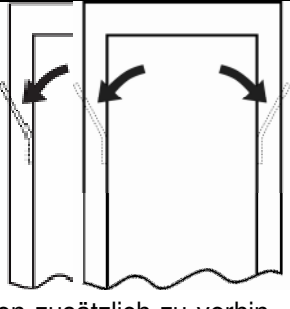
Entfernen Sie alle Seitenlöcher vor dem Verbinden der Gehäuse.



Gehäuse vor der Montage verbinden. Schienen (unten) und Schrauben (oben).



Das erste Gehäuse ist für das Grundmodul vorgesehen. Für die untere Schraube ist eine Unterlagsscheibe vorgesehen.

 <p>Konventionelle Wand: Prüfen Sie zuerst, ob die Seiten der Aussparung gerade sind. Abweichungen grösser als 1 mm müssen ausgeglichen werden! Setzen Sie das oder die Gehäuse in die Aussparung(en) ein, sodass die Ecken diese so gleichmässig wie möglich überlappen. Markieren Sie für die Dübel-Löcher die Wand für (jedes) Gehäuse und entfernen Sie es (sie) aus der Aussparung. Bohren Sie vier Löcher für Dübel (Φ 10 x 60 mm) in die Wand. Drücken Sie die Dübel in die Löcher. Die Dübel können auch für poröse und leichte Backsteinmauern benützt werden.</p>	 <p>Externe Isolation: Gehen Sie vor wie nebenan erwähnt. Die Dübel müssen in die Wand eingelassen werden, bei Isolation mit mehr als 50 mm dicke, sind längere Schrauben nötig, diese sind nicht im Lieferumfang inbegriffen. Benützen Sie z.B. 4.5 x 90 mm Schrauben für 100 mm dicke Isolation</p>	 <p>Gips-/ Verputzplatte: Benützen Sie keine Schrauben, auf der Seite der Einlassgehäuse sind ausklappbare Laschen vorhanden.</p>
<p>Sehen Sie ein Loch vor um die Kabel (Telefon, Netzteil, Verbindung zum Türöffner etc.) einzuziehen.</p>		
  <p>Konventionelle Wand / externe Isolation: Fügen Sie das Einlassgehäuse in die Wandaussparung and schrauben Sie es fest (siehe Pfeil, benützen Sie dazu die mitgelieferten Schrauben und Unterlagsscheiben. Benützen Sie immer alle vier Schrauben! Bevor die Schrauben fest angezogen sind, richten Sie das Gehäuse vertikal aus. Sollte die Aussparung nicht gerade sein, empfehlen wir dies vor einlegen des Gehäuses zu korrigieren und trocknen zu lassen. Es ist theoretisch möglich, das Gehäuse mit Zement zu hinterfüllen. Dies verunmöglicht jedoch eine allfällige spätere Demontage. Korrosion aufgrund aggressiven Materials (z.B. flüssiger Zement) entbindet von jedem Anspruch auf Garantie! Bei mehreren Gehäusen muss zusätzlich Platz für eine Verbindung zwischen diesen vorgesehen werden.</p> 	 <p>Gips-Verputzplatte: Befestigen Sie das Gehäuse, indem Sie die ausklappbaren Laschen ausspreizen (siehe Abbildung). Wir empfehlen, durch benützen z.B. von Silikon um das Verrutschen zusätzlich zu verhindern. Bei Gipsplatten dicker als 12.5 mm passen Sie die Laschen an oder benützen Sie ausschliesslich Silikon. Achtung: Gips-/ Verputzplatten sind nicht sehr geeignet für Umgebungen, wo Wandalismus möglich ist.</p>	
<p>Montage des Helios in das Gehäuse:</p>		
<p>Entfernen Sie die metallene Frontplatte des Helios (1 Schraube) sowie die Plastikabdeckung (4 Schrauben). Die beiliegenden M4 x 10 mm Schrauben im Einlassgehäuse sind für die Befestigung des Helios vorgesehen.</p>		
<p>Wenn mehrere Gehäuse/Module benutzt werden, muss das Grundmodul immer auf der linken Seite und die Erweiterungen auf deren rechten Seite installiert werden.</p>		
<p>Führen Sie die elektrische Installation gemäss den Instruktionen des Helios-Handbuches durch. Vergessen Sie nicht, die Beleuchtung anzuschliessen bei externer Montage (zusätzliche Heizung).</p>		
<p>Schrauben Sie die Rückwand des Helios im Einlassgehäuse fest. Legen Sie das Tastenmodul in das Helios-Gehäuse und befestigen Sie es mit den vier Schrauben wieder im Helios. Beachten Sie beim Einlegen des Tastenmoduls, dass keine Kabel abgedrückt werden.</p>		
<p>Legen Sie die Namensschilder in die dafür vorgesehenen Namenstafeln ein</p>		
<p>WICHTIG: Schrauben Sie die mitgelieferte standard Metal-Abdeckplatte des Helios nicht mehr an Helios. Wenn Sie ein Grundgerät mit Tastatur haben, nehmen Sie ebenfalls die Tastenabdeckung ab (4 Schrauben). Behalten Sie das/die Teil(e), falls Sie die Antivandal-Maske ersetzen wollen, für Reklamationsfälle oder Retouren.</p>		
<p>Montage der Antivandal-Maske: Legen Sie die Maske auf das Gehäuse und schrauben Sie es mittels der mitgelieferten Sicherheitsschrauben fest. Ein entsprechender Bitschlüssel wird mitgeliefert. Bewahren Sie dieses Werkzeug gut auf! Werfen Sie es nicht weg.</p>		
<p>Bei mehreren Modulen muss die Grundeinheit immer links montiert werden, die Erweiterungen auf deren rechter Seite.</p>		
<p>ACHTUNG! Es gibt eine Fuge von ca. 0.5 mm zwischen der Fassade und der Maske um Unebenheiten in der Fassade auszugleichen. Bei grösserer Unebenheit muss diese ausgeebnet werden, ansonsten funktionieren die Tasten unter Umständen.</p>		
<p>Es hat eine flexible Versiegelung rund um die Maske um Wasser fern zu halten. Falls Sie die Fuge zwischen Maske und Fassade auffüllen wollen um das Eindringen von Schmutz und Feuchtigkeit zu verhindern ist zu beachten, dass dies auch das Ändern von Namensschildern erschwert. Die Unterseite muss freigehalten und darf nicht abgedichtet werden, damit Feuchtigkeit abfliessen kann.</p>		